

A. J. B., Moguntiae 1822. 13. Katholische Bemerkungen zu dem kritisch-historischen Commentar über das Evangelium des Matthäus von Dr. Graß. Erster Theil in zwei Lieferungen, Mainz 1823. 14. Zwölf Reden, gehalten bei der ersten Communion der Kinder, Köln 1823 bis 1832. 15. Rede beim Jubelfeste der Heiligsprechung der hl. Theresia. Gehalten in der Carmelitessen-Klosterkirche zu Düsseldorf von Dr. A. J. Winterim, Düsseldorf 1823. 16. Calendarium Ecclesiae Germanicae Coloniae. saeculi IX. E manuscripto codice membrano Monasterii olim Assindiensis eruit, ad illustrandam historiam ss. Ursulae et sociarum virginum singulari commentatione nec non praefatione historica instruxit Ant. Jos. Winterim, Coloniae ad Rhenum 1824. 17. J. F. Zamboni dissertatio de necessitate incautos praeveniendi adversus artes nonnullorum Professorum hermeneuticae. Ex idiomate italico in latinum versa, praefatione notisque aucta a Theologo Dusseldorpiensi, Coloniae 1824. 18. In der religiösen Zeitschrift: „Der Katholik“ finden sich in verschiedenen Jahrgängen (1821—1827) werthvolle Abhandlungen von Dr. Winterim, sowie eine Menge größerer und kleinerer Recensionen, von denen die meisten wegen ihres gebiegenen und gelehrten Inhaltes auch heute noch lesenswerth sind. 19. Geschichte der liturgischen Bücher, mit besonderer Berücksichtigung auf das Erzbisthum Köln. Entworfen von Peter Joseph Förster, Canonicus und Präses des erzbischöflichen Seminars zu Köln, von neuem nachgesehen und mit Noten vermehrt von einem Theologen desselben Erzbisthums, in der Katholischen Literaturzeitung, Jahrgang 1825, 192 f. 20. Epistola catholica secunda de vi rectoque usu probationis in rebus theologicis per symbola et antiquos fidei libellos. Moguntiae 1825. 21. Die katholische Kirche, ein Gegenstand des Rationalismus und Aberglaubens, Düsseldorf 1827. 22. Manche Predigten von Winterim sind aufgenommen in das Werk: Leben und Thaten der Heiligen Gottes von einer Gesellschaft katholischer Geistlichen, Düsseldorf bei Wolf und Holtzhausen 1831, 12 Bände. 23. Remarques critiques sur l'histoire de Saint Willibrord, Louvain 1831; herausgegeben und mit einigen Noten versehen von H. de Ram, Rector der Universität Löwen. 24. Ueber die zweckmäßige Einrichtung des uralten katholischen Gottesdienstes und den heilsamen Gebrauch der lateinischen Sprache bei demselben, Düsseldorf 1832. 25. Warum sollen es katholische Eltern vorziehen, ihre neugeborenen Kinder in den Kirchen taufen zu lassen? Leipzig 1832. Soll der Katholik die Hausaufgabe der feierlichen Taufe in der Kirche vorziehen? Düsseldorf 1833. Ueber die feierliche Taufe in der Kirche als Weihe zum Christenthum, Düsseldorf 1833. 26. Kurze Beschreibung der jetzigen Pfarrkirche zu Bilk mit ihren Gemälden, von Dr. Winterim (als Handschrift gedruckt 1833). 27. Ueber den Gebrauch

des Christenblutes bei den Juden, Düsseldorf 1834. 28. De libertate coniugis infidelis factae fidelis, si infidelis alter recusset cohabitare pacifice nec sine contumelia Creatoris. Quaestio retractata ab Ant. Jos. Winterim, Confluentibus 1834. 29. Dissertatio de non introducenda solemni benedictione in templum puerpera catholica, cuius proles non est a catholico parochio baptizata, Lovanii 1837. 30. Der katholische Bruder- und Schwesterbund zu einer rein katholischen Ehe. Gebrudert als Handschrift 1838. 31. Das alte Gespenst, in unseren Tagen neu aufgeführt von F. Ellendorf in der Schrift: Ist Petrus in Rom und Bischof der römischen Kirche gewesen? Düsseldorf 1842. 32. De Proepiscopis sive Suffraganeis Coloniensibus extraordinariis Syntagma historicum. Moguntiae 1843. 33. Der Reichstag von Augsburg im Jahre 1530. Eine geschichtliche Untersuchung von Dr. A. J. Winterim. Düsseldorf 1844. 34. Des Herrn Erzbischofs von Köln, Clemens August u., Schrift: „Ueber den Frieden unter der Kirche und den Staaten“ erläutert und gegen die Angriffe der Gegner verteidigt von Ant. Jos. Winterim. I. Mainz 1843. 35. Dr. A. J. Winterim, Zurechtweisung der Lobredner Luthers u. s. w. (siehe oben). 36. bis 38. Zeugnisse für die Rechtheit des heiligen Rockes zu Trier oder: Widerlegung der Schrift: „Die zwanzig heiligen Röcke“ von Professor Dr. Gildemeister und v. Sybel. Drei Lieferungen, Düsseldorf 1845—1846. 39. Die Advocaten des heiligen Rockes des Herrn zu Trier. Eine Replik auf die Einwendungen der jungen Kritiker zu Bonn, Professor Dr. Gildemeister und Dr. v. Sybel, ebend. 1846. 40. An de matrimonio mixto, cuius ante conjugationem cautiones pollicitae sunt ecclesiasticae, parochus catholicus salva conscientia benedicere possit etiam tunc, quando nupturientes modo coram ministro protestantico matrimonialiter contraxerunt? Dissertatio theologico-pastoralis auctore Dr. A. J. Winterim, Dusseldorpii 1846. 41. De saltatoria quae Epternaci quotannis celebratur supplicatione, Luxemburgi 1848. 42. Die Wünsche und Vorschläge der katholischen Geistlichkeit Düsseldorfs an den Hochwürdigsten Erzbischof von Köln. Ein Wort zur Rechtfertigung derselben von Dr. A. J. Winterim, Düsseldorf 1848. 43. Sechs Reden, gehalten bei der ersten Communion der Kinder, Köln 1848. 44. Die geistlichen Gerichte vom 12.—19. Jahrhundert. Eine Erwiderung auf die Schrift: Synodalrichter, Synodalexaminatoren u. s. w. Erste Abtheilung. Düsseldorf 1849. 45. Die Curatexamina und die Diöcesansynoden. Fortsetzung der Erwiderung auf die Schrift: Synodalrichter, Synodalexaminatoren und Diöcesansynoden. Von Dr. A. J. Winterim. 2. Abth. Düsseldorf 1849. 46. Wie können Diöcesansynoden durch andere canonische Mittel ersetzt werden? Eine kirchenrechtliche Abhandlung von Dr. A. J. Winterim. 1850. 47. Der hl. Hilarius. Von Dr. A. J.